Rhapsodie der Realitäten

...EIN TÄGLICHES ANDACHTSHEFT

Chris Oyakhilome



Alle Schriftstellen Zitate sind der revidierten Bibel-Übersetzung von 1951, bzw. der Schlachter 2000 Bibel nach Franz E. Schlachter, Copyright Genfer Bibelgesellschaft, mit Erlaubnis des Verlages entnommen, sofern nicht anders angezeigt.

ELB ... REVIDIERTE ELBERFELDER BIBEL

HFA ... HOFFNUNG FÜR ALLE

NLB ... NEUES LEBEN BIBEL

GNB ... GUTE NACHRICHT BIBEL

EÜB ... EINHEITSÜBERSETZUNG

NGÜ ... NEUE GENFER ÜBERSETZUNG

L84 ... LUTHER ÜBERSETZUNG 1984, REVIDIERT 1997

NEÜ ... NEUE EVANGELISTISCHE ÜBERSETZUNG

Rhapsodie der Realitäten...Ein tägliches Andachtsheft

ISSN 1596-6984

Oktober 2020 edition

Copyright © 2020 by LoveWorld Publishing

FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND BESTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE.

UNITED KINGDOM,

Unit C2, Thames View Business Centre, Barlow Way Rainham-Essex, RM13 8BT.

Tel., +44 (0)1708 556 604 +44 (0)08001310604

USA.

Christ Embassy Houston, 8623 Hemlock Hill Drive Houston, Texas. 77083 Tel., +1(800) 620-8522

NIGERIA.

Plot 97, Durumi District, Abuja, Nigeria.

Plot 22/23 Billingsway Road, Oregun, Ikeja, Lagos. P.O. Box 13563 Ikeja, Lagos Tel., +234 1 8888186

SOUTH AFRICA,

303 Pretoria Avenue Crir. Harley and Braam Fischer, Randburg, Gauteng 2194 South Africa. Tel. +27 11 326 0971

CANADA,

LoveWorld Publishing Canada 4101 Steeles Ave W, Suite 204 Toronto, Ontario Canada M3N 1V7 Tel.,+1 416-667-9191

www.rhapsodyofrealities.org email, rorcustomercare@loveworld360.com

Alle Rechte entsprechend dem Internationalen Copyright Gesetz vorbehalten, insbesondere des Nachdrucks vom Inhalt und/oder Umschlag, sowie der auszugsweisen Wiedergabe grösserer Texte, der Übersetzung, der Speicherung auf Datenträgern, Einspeisung in öffentliche und nicht öffentliche Datennetze, der Funksendung und/oder der Vervielfältigung auf irgendwelchen anderen Wegen ohne die ausdrückliche Genehmigung der LoveWorld Publishing.

Einleitung

Rhapsodie der Realitäten, sind jetzt in 2,119 Sprachen verfügbar. Wir sind sicher, dass die Auflage 2020 dieser Andachten dein geistiges Wachstum und geistliche Entwicklung verbessern wird und dich während dieses Jahres zum durchschlagenden Erfolg platzieren wird. Diese, das Leben verändernde Gedanken in dieser Auflage, werden dich auffrischen, verwandeln und dich vorbereiten auf eine sehr erfüllende, fruchtbare und lohnende Erfahrung mit dem Wort Gottes.

- WIE MAN DIESE ANDACHTEN AM BESTEN VERWENDET-

- Lies jeden Artikel genau und sinne darüber nach. Wenn du die Gebete und Bekenntnisse laut zu dir selber sprichst, wird das dafür sorgen, dass Gottes Wort in deinem Leben zu genau den Ergebnissen führt, die du in den Mund nimmst.
- Gehe durch die ganze Bibel entweder mit dem einjährigen oder mit unserem brandneuen zweijährigen Bibelleseplan.
- Du kannst die t\u00e4gliche Bibellesung auch in zwei Teile aufspalten - in eine Morgen- und eine Abendlesung.
- Nutze das Andachtsheft, um deine Ziele für jeden Monat von Gebet begleitet - aufzuschreiben und deinen Erfolg zu messen, indem du ein Ziel nach dem anderen erreichst.

Wir laden dich ein, Gottes herrliche Gegenwart und Seinen Sieg das ganze Jahr über zu genießen, indem du täglich eine Portion des Wortes Gottes zu dir nimmst! Wir lieben euch alle! Der Herr segne euch!

-Pastor Chris Oyakhilome

PERSÖNLICHE INFORMATION	_
Name;	_
Anschrift;	_
Festnetz;	
Mobil;	_
E-mail adresse;	
Geschäftsadresse;	_
Ziele für den Monat;	_
	_
	_
	_
	_

Rhapsodie den Realitäten ...ein tägliches andachtsheft

www.rhapsodyofrealities.org



DONNERSTAG 1

PREDIGE ES MUTIG



...sondern ihr werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist auf euch gekommen ist, und ihr werdet meine Zeugen sein... (Apostelgeschichte 1,8).

esus Christus ist der Weg, die Wahrheit und das Leben, und niemand kommt zum Vater, außer durch Ihn. Lass dich von dieser Wahrheit überzeugen und antreiben, und predige sie mutig. Fürchte dich nicht davor, wegen der Verkündigung Seines Namens verfolgt zu werden.

2. Timotheus 3,12 sagt: "Tatsächlich wird jeder verfolgt werden, der ein gottgefälliges Leben in Christus Jesus führen will" (frei nach der engl. NIV übersetzt). Die frühen Apostel wurden geschlagen und ihnen wurde geboten, den Namen Jesu niemals zu verkünden. Aber anstatt den ungläubigen religiösen und staatlichen Autoritäten nachzugeben, predigten sie Christus noch kühner und erfüllten ganz Jerusalem mit ihrer Lehre (Apostelgeschichte 5,28).

Es gibt einen antichristlichen Geist in der Welt heute, der gegen die Verkündigung des Evangeliums arbeitet, aber er ist kein Einflußfaktor, weil wir ihn bereits überwunden haben. 1. Johannes 4,4 sagt: "Kinder, ihr seid aus Gott und habt jene überwunden, weil der, welcher in euch ist, größer ist als der, welcher in der Welt ist" (1. Johannes 4,4).

Mach es Paulus nach; nichts konnte seine Liebe zu Christus und seine Leidenschaft für das Evangelium entmutigen. In Apostelgeschichte 20,22-24 sagte

er: "Und nun, wisst ihr, gehe ich nach Jerusalem, gebunden durch den [Heiligen] Geist und verpflichtet und genötigt durch den Geist [die Überzeugung meines eigenen Geistes], nicht wissend, was mir dort widerfahren wird - außer dass der Heilige Geist mir in einer Stadt nach der anderen klar und nachdrücklich versichert, dass mich Gefangenschaft und Leid erwarten. Aber nichts von all diesen Dingen bewegt mich; ebenso wenig ist mir mein eigenes Leben lieb, wenn ich meinen Kurs und meinen Dienst, den ich vom Herrn Jesus erhalten habe [und der mir vom Herrn Jesus anvertraut wurde] nur mit Freude beenden kann, um treu die gute Nachricht (Evangelium) von Gottes Gnade (Seine unverdiente Gunst, Seinen geistlichen Segen und Seine Barmherzigkeit) zu bezeugen" (nach der engl. AMPC übersetzt).

Habe die gleiche Überzeugung! Dieses herrliche Evangelium, das dir anvertraut ist, ist alles wert. Predige es überall mutig.

GEBET

Kostbarer Vater, ich danke Dir, dass Dein Wort in meinem Herzen wie ein brennendes Feuer ist, das in meinen Knochen eingeschlossen ist. Ich erfülle meine Berufung als Träger göttlicher Wahrheiten in meine Welt, indem ich fest im Glauben stehe und mich nicht davon abschrecken lasse, Deine Gerechtigkeit in der Welt zu verbreiten, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Sprüche 31,8-9 NET; Matthäus 10,32-35

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Epheser 6,10-24 & Jesaja 31-32

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Titus 1,1-16 & Jeremia 49





FREITAG 2

DEINE ANTWORT AKTIVIERT DIE MACHT



...denn Er selbst hat gesagt...Somit können wir nun zuversichtlich sagen (Hebräer 13,5-6).

Im Christsein glaubt und spricht man: "Weil wir aber denselben Geist des Glaubens haben, gemäß dem, was geschrieben steht: Ich habe geglaubt, darum habe ich geredet, so glauben auch wir, und darum reden wir auch" (2. Korinther 4,13). Du empfängst das Wort nicht, um zu schweigen.

Wenn du nicht antwortest, wird dir das Wort nichts Gutes bringen. Auf das Wort zu antworten bedeutet mehr als das "Aufsagen" dessen, was Gott gesagt hat; du musst etwas sagen, das mit dem übereinstimmt, was Gott gesagt hat. Er hat zum Beispiel gesagt, dass Seine göttliche Macht dir alles gewährt hat, was zum Leben und zur Frömmigkeit dient. Deine Antwort sollte lauten: "Es gibt keinen Mangel in meinem Leben, denn alle Dinge gehören mir! Mir geht es überall und in allen Dingen gut, zur Ehre Gottes!"

Dein Bekenntnis zum Wort Gottes ist deine Antwort auf das Wort Gottes; das ist es, was dein Leben und deine Lebensumstände verändern wird. Jedes Mal, wenn Gott spricht, ist alles, was Er sagt, mit Macht geladen. Seine Worte sind niemals leer.

Was hat Gott zu dir gesagt? Was hast du im Wort

über dich entdeckt? Antworte auf das Wort.

Sprich gerade jetzt Worte, die im Einklang stehen mit Gottes göttlichen Bestimmungen, Plänen und Absichten in Christus. Bestätige, dass du Fortschritte machst und die Herrlichkeit Christi überall manifestierst. Erkläre, dass gute Dinge für dich geschehen, durch dich und um dich herum, weil du der Same Abrahams bist. Aktiviere die Kraft des Wortes in deinem Leben.

BEKENNTNIS

Meine Worte sind von göttlicher Energie durchdrungen, die neue und herrliche Realitäten schafft, Umstände und Situationen verändert und neu ausrichtet, damit sie den Bestimmungen, Plänen und Absichten Gottes in Christus entsprechen. Ich danke Dir, Herr, für die Wirklichkeit Deines immer verlässlichen Wortes in meinem Leben, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Römer 10,9-10; Philemon 1,6

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Philipper 1,1-30 & Jesaja 33-34

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Titus 2,1-15 & Jeremia 50





DU BIST DES HIMMELS BESTES WÜRDIG



Denn ihr wisst ja, dass ihr nicht mit vergänglichen Dingen, wie mit Silber oder Gold, losgekauft worden seid...sondern mit dem kostbaren Blut des Christus als eines makellosen und unbefleckten Lammes (1. Petrus 1,18-19).

Dein Wert für Gott offenbart sich in dem Preis, den Er für deine Erlösung bezahlt hat, nämlich dem kostbaren Blut Jesu Christi. Es zeigt, wie unbezahlbar du für Gott wirklich bist.

Lass dich niemals von Stimmen täuschen, die dir sagen, du sei nichts Besonderes, oder von denen, die dich behandeln, als wärst du nichts. Die Tatsache, dass du das Blut Jesu Christi wert bist, sagt viel aus; es definiert deinen wahren Wert. Diese Erkenntnis sollte dir in deinen Geist mehr Kühnheit und Vertrauen einflößen. Nichts ist zu gut für dich. Du bist das Beste des Himmels wert.

Meditiere diese Wahrheit! Denke, rede und lebe als Gottes Schatz von unschätzbarem Wert. Die Bibel sagt, dass Er mit Begeisterung über dich jubelt (Zephanja 3,17 ZB). Das liegt daran, dass du Seine Herrlichkeit und Seine Gerechtigkeit bist. Sieh dich so, wie Er dich sieht, und dein Glaube wird effektiver sein. Halleluja!

BEKENNTNIS

Mein Leben dient zur Ehre Gottes, denn ich wurde zu Seinem Wohlgefallen geschaffen. Seine Anmut, Schönheit und Vortrefflichkeit manifestieren sich in mir und durch mich. Ich manifestiere die Herrlichkeit und Weisheit Christi heute, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Jakobus 1,18; Jesaja 43,7 NKJV; 1. Petrus 2,9

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Philipper 2,1-18 & Jesaja 35-37

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Titus 3,1-15 & Jeremia 51





SONNTAG 4

EINE HOHE BERUFUNG



Das alles aber [kommt] von Gott, der uns mit sich selbst versöhnt hat durch Jesus Christus und uns den Dienst der Versöhnung gegeben hat (2. Korinther 5,18).

2. Petrus 3,9 sagt uns, dass Gott nicht will, dass jemand verloren geht, sondern dass alle zur Buße kommen sollen. Seine verbindliche Zusage bewies Er, indem Er Jesus für die Rettung aller Menschen in den Tod schickte (Johannes 3,16). Doch trotz Gottes Verpflichtung, die Verlorenen zu retten, will Er es durch uns - Seine Heilige - tun und vertraute uns "den Dienst der Versöhnung" an.

Jesus sagte in Markus 16,15: "Geht hin in alle Welt und verkündigt das Evangelium der ganzen Schöpfung!" Wir haben die größte Ehre auf Erden: die Wichtigkeit, das Evangelium zu predigen. Gott gab uns das außerordentliche Privileg, bei der Veränderung der Welt Seine Partner zu sein; Seine Partner bei der Verwandlung von Leben.

Denk darüber nach, dass Gott die Aufgabe des Seelengewinns nicht den Engeln übertragen hat, sondern dir und mir. Das herrliche Evangelium des über alles zu preisende Gottes ist uns anvertraut worden (1. Timotheus 1,11 NGÜ); bleib Ihm treu. Bleib mit dem Evangelium auf dem Weg; höre nicht auf, bis die

Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes die Erde bedeckt, so wie das Wasser das Meer bedeckt.

Welch wunderbarer Segen, welch ein Privileg und welch eine Ehre, dass der Herr all das tut, was Er ankündigte, und uns sendet, um die Nachrichten auf der ganzen Welt zu verkünden! Um sicherzustellen, dass dir das gelingt, gab Er dir den Heiligen Geist, um mit dir und in dir zu sein. Der Heilige Geist macht dich zu einem fähigen, kompetenten und wirksamen Diener des Evangeliums (2. Korinther 3,6). Er gibt dir die Fähigkeit, ein mutiger Zeuge des auferstandenen Christus zu sein und deine Bestimmung zu erfüllen.

BEKENNTNIS

Das Evangelium bis an die Enden der Erde zu tragen, ist meine Leidenschaft und meine hohe Berufung in Christus Jesus. Ich fühle mich geehrt, privilegiert und gesegnet, dass mir das herrliche Evangelium von der Errettung Christi anvertraut wurde, und heute, mehr denn je, predige ich es mit Kraft und bringe so vielen Menschen, die es hören und glauben, die Errettung. Gesegnet sei Gott!

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

2. Korinther 6,1; 1. Korinther 1,9 AMPC; 2. Korinther 3,5-6

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Philipper 2,19-3,1-11 & Jesaja 38-39

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Philemon 1,1-9 & Jeremia 52





MONTAG 5

SEINE STIMME ZU KENNEN IST KEIN GEHEIMNIS



Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir nach (Johannes 10,27).

Der Herr Jesus sagte: "Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir nach" (Johannes 10,27). Viele fragen sich, ob es möglich ist, Gott sprechen zu hören, in einer Welt, in der es so viele Stimmen gibt. Die Worte des Meisters in Johannes 10,2-5 klären dies. Er sagte: "Wer aber durch die Tür hineingeht, ist der Hirte der Schafe. Diesem öffnet der Türhüter, und die Schafe hören auf seine Stimme, und er ruft seine eigenen Schafe beim Namen und führt sie heraus. Und wenn er seine Schafe herausgelassen hat, geht er vor ihnen her; und die Schafe folgen ihm nach, denn sie kennen seine Stimme. Einem Fremden aber folgen sie nicht nach, sondern fliehen vor ihm; denn sie kennen die Stimme der Fremden nicht."

Der Schlüssel hier ist das Verstehen des Wortes Gottes. Je mehr du das Wort Gottes studierst, desto mehr erkennst und kennst du die Stimme Gottes, denn Gott und Sein Wort sind eins. Er spricht durch Sein Wort. Alles, was Er dir sagt, jede Richtung oder Führung, die du von Gott erhältst, steht immer in Einklang mit Seinem Wort. Durch die Meditation über Sein Wort wird für dich Seine Stimme klarer, selbst inmitten all des Lärms und der Ablenkungen.

Wenn es dir bisher schwergefallen ist, Gottes Stimme zu erkennen, ist die Lösung einfach: Verbringe mehr Zeit mit dem Studium des Wortes! Kolosser 3,16 sagt: "Lasst das Wort des Christus reichlich in euch wohnen in aller Weisheit…" Sprüche 4,20-21 sagt: "Mein Sohn, achte auf meine Worte, neige dein Ohr zu meinen Reden! Lass sie nie von deinen Augen weichen, bewahre sie im Innersten deines Herzens! Denn sie sind das Leben denen, die sie finden, und heilsam ihrem ganzen Leib…" Wenn du das Wort in deinem Herzen behältst, wirst du das Wort in deinem Herzen hören, denn das Wort ist die Stimme Gottes.

Darüber hinaus bete oft im Geist, bete in Zungen. Das hilft, deinen Geist darauf einzustellen, Gottes Stimme, Visionen und Eingebungen zu erkennen.

GEBET

Lieber Vater, Dein Wort ist eine Leuchte für meinen Fuß und ein Licht auf meinem Weg. Mein Geist ist darauf trainiert, übernatürliche Ideen, Visionen und Eingebungen zu empfangen. Ich bin sensibel und darauf ausgerichtet, Deinen vollkommenen Willen für mein Leben zu kennen und in Vollkommenheit zu leben, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

1. Samuel 3,9-10; Jesaja 30,21

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Philipper 3,12-4,1-3 & Jesaja 40-41

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Philemon 1,10-25 & Klagelieder 1





DIENSTAG 6

DU HAST ALLES, WAS DU BRAUCHST



Nach diesen Begebenheiten geschah es, dass das Wort des HERRN an Abram in einer Offenbarung erging: Fürchte dich nicht, Abram, ich bin dein Schild und dein sehr großer Lohn (1. Mose 15,1).

ie unterstrichenen Worte, die Gott in unserem Eröffnungsvers zu Abraham gesprochen hat, erinnern an das, was Er später in 4. Mose 18,20 zu Aaron sagte: "...denn ich bin dein Teil und dein Erbe inmitten der Kinder Israels!" Aus der Heiligen Schrift entnehmen wir, dass der Herr das Erbe unter den verschiedenen Stämmen Israels aufteilte, mit Ausnahme der Leviten, zu denen Er sagte: "Ich bin euer Frbe".

Wie reich kannst du werden, wenn der Herr dein Frbe ist? Wie herrlich würde dein Leben sein? In Psalm 24,1 heißt es: "Dem HERRN gehört die Erde und was sie erfüllt, der Erdkreis und seine Bewohner." Wenn das wahr ist, dann gehört die Erde und alles, was darauf ist, dir, weil du Sein Erbe bist. Paulus verstand das und sagte: "Denn alles gehört euch" (1. Korinther 3,21).

Jetzt kannst du verstehen, warum du deine Gebetszeiten nicht damit verbringen solltest, Gott um Dinge für dich selbst zu bitten. Was möchtest du von jemandem erbitten, der dir bereits alles gegeben hat, auch sich selbst? Du hast Christus, und Christus

ist alles. Diese Wahrheit sollte deine Mentalität und dein Leben für immer verändern.

Brauchst du Stärke? Die Bibel sagt: Er ist deine Stärke! Deshalb bezeuge wie der Psalmist: "...der Herr ist die Kraft meines Lebens" (Psalm 27,1). Ist es Weisheit, die du glaubst, zu brauchen? Die Bibel sagt, dass Christus deine Weisheit ist (1. Korinther 1,30).

Dir wurde alles gewährt, was du zum Leben und zur Frömmigkeit brauchst; du wurdest in ein Leben der Herrlichkeit, der Vortrefflichkeit und des Überflusses gebracht. Kein Wunder, dass der Psalmist ausrief: "Auf schönes Land fiel mir die Messschnur, mein Erbe gefällt mir wohl" (Psalm 16,6 ZB). Alle Dinge gehören dir!

BEKENNTNIS

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der mich mit allen geistlichen Segnungen an himmlischen Orten in Christus gesegnet hat. Mir ist alles gewährt worden, was ich zum Leben und zur Frömmigkeit benötige, und ich segne meine Welt mit den unerforschlichen Reichtümern Christi und Seinem Evangelium, das ich mit mir trage, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Psalm 23,1 GNB; Epheser 1,2-3; 2. Petrus 1,3-4

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Philipper 4,4-23 & Jesaja 42-43

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 1,1-14 & Klagelieder 2





MITTWOCH 7

BEWAHRE DEINE LEIDENSCHAFT FÜR DAS EVANGELIUM



Doch was ihr habt, das haltet fest, bis ich komme! (Offenbarung 2,25).

Als Christin oder Christ bietet dir jeder Tag Gelegenheiten, den Glauben zu bewahren und dein Bekenntnis darüber aufrechtzuerhalten, wer Jesus ist und was Er dir bedeutet. Nichts sollte deinen Blick vom Meister ablenken; Er ist alles, was wirklich zählt. Verkünde deine Liebe zu Ihm und deine Leidenschaft für das Evangelium.

Einige lassen es zu, dass Ärger oder Bitterkeit ihren Eifer und ihre Wirksamkeit im Dienst an anderen überlagern. In Hebräer 12,15 heißt es: "Und achtet darauf, dass nicht jemand die Gnade Gottes versäumt, dass nicht etwa eine bittere Wurzel aufwächst und Unheil anrichtet und viele durch diese befleckt werden." Höre nicht auf, Seelen zu gewinnen, und erkalte nicht gegenüber den Dingen Gottes, weil jemand dich beleidigt hat.

Das Privileg, das wir haben, im Haus Gottes zu dienen, ist geheiligt; nimm es nicht auf die leichte Schulter. Du bist mit der Fähigkeit und Gnade ausgestattet worden, Menschen zu Christus zu führen und ihnen die Geheimnisse des Reiches Gottes zu enthüllen; bleib dabei. Am Ende wartet eine Krone der Herrlichkeit auf dich.

Die Bibel sagt, dass diejenigen, die viele zur Gerechtigkeit führen, für immer als Sterne leuchten werden (Daniel 12,3). Leuchte immer mehr, indem du viele zu Christus führt. Lass es dein Lebenswerk und deine Priorität sein.

BEKENNTNIS

Der Herr ist meine Stärke und mein Schild; mein Herz vertraut auf Ihn, und mir ist geholfen und ich habe Kraft erhalten. Ich bin inspiriert, das Wort Gottes weiterzugeben und andere zu Christus und viele Menschen in die Errettung zu führen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

1. Timotheus 6,12; Römer 1,16-17; Römer 12,11

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Kolosser 1,1-23 & Jesaja 44-45

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 2,1-9 & Klagelieder 3



Notizen

	
	
-	
	DAMANI
GE	RMAN

Kotizen

117



DONNERSTAG 8 WIR SIND SEINE "WAS SIND DAS FÜR MENSCHEN"



Was ist das für ein Mensch? Selbst Wind und Wellen gehorchen ihm! (Markus 4,41 HFA).

er Herr Jesus war, als Er auf der Erde wandelte, ein Wunder; ein Meister über die Umstände. Eines Tages stellten sich die Jünger, in Ehrfurcht vor Ihm, die Frage, die wir in unserem Eröffnungsvers lesen. Das war, nachdem Er einen wogenden Sturm zum friedlichem Schweigen gebracht hatte.

Bei einer anderen Gelegenheit waren die Jünger weit hinaus aufs Meer gesegelt, als sie plötzlich eine Gestalt auf dem Wasser auf sie zukommen sahen; es war Jesus. Wieder fragten sie sich: "Was ist das für ein Mensch, der sich der Natur widersetzt?" Denk über Seine Himmelfahrt nach. Er entschwebte einfach und ging durch die Wolken in den Himmel.

Es lohnt sich zu wissen, wer Jesus wirklich ist. Solange du Ihn nicht kennst, kannst du keinen wahren Glauben an Ihn haben, und du würdest dich selbst nicht erkennen. Hier ist etwas ganz Außergewöhnliches: Jeder, der an Jesus glaubt, erhält das gleiche Leben, das Er hat. In Johannes 1,12-13 heißt es: "Allen aber, die ihn aufnahmen, denen gab er das Anrecht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben; die nicht aus dem Blut, noch aus dem Willen des Fleisches, noch aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind."

Beachte den letzten Teil des Verses: Du bist aus Gott geboren. Das heißt, dass du aus dem gleichen

Wort geboren wurdest, aus dem Jesus geboren worden ist. In 1. Petrus 1,23 heißt es: "...denn ihr seid wiedergeboren nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen, durch das lebendige Wort Gottes, das in Ewigkeit bleibt." In Jakobus 1,18 steht: "Nach seinem Willen hat er uns gezeugt durch das Wort der Wahrheit (...)".

Wir sind auf dieselbe Weise Mensch wie Jesus, denn wir sind Nachkommen des Wortes. Kein Wunder, dass Johannes sagte: "...denn gleichwie Er ist, so sind auch wir in dieser Welt" (1 Joh. 4,17). Die ganze Göttlichkeit war in Jesus lebendig; Er war der lebendige Gott - Er wandelte und sprach in einem Menschenkörper. Dieselbe Fülle der Göttlichkeit wohnt heute in dir. Wie Er bist du das lebendige, bewegliche Haus des lebendigen Gottes. Halleluja!

BEKENNTNIS

Ich bin der Tempel des lebendigen Gottes, Sein mobiles Hauptquartier auf der Erde heute. In Ihm lebe und bewege ich mich und habe mein Sein. Der Größere lebt in mir; ich bin erfüllt von Seiner Fülle und verteile die Wahrheiten des Reiches Gottes an jedem Ort. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Apostelgeschichte 17,28; 2. Korinther 6,16

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Kolosser 1,24-2,1-5 & Jesaja 46-47

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 2,10-18 & Klagelieders 4-5





FREITAG 9

ES GEHT UM DEINEN GÖTTLICHEN URSPRUNG



Wenn ihr aber Christus angehört, so seid ihr Abrahams Same und nach der Verheißung Erben (Galater 3,29).

esu Leben auf Erden war ein endloser Strom von außerordentlichen Segnungen, Siegen und Manifestationen des göttlichen Lebens. Er war sich Seiner Göttlichkeit und des Einsseins mit dem Vater bewusst und sprach unmissverständlich darüber. In Johannes 8,42 sagte Er: "Denn ich bin von Gott ausgegangen und gekommen; denn nicht von mir selbst bin ich gekommen, sondern er hat mich gesandt." Als Ergebnis dieser Verbindung sagte Er: "Alles, was der Vater hat, ist mein" (Johannes 16,15).

Die Absicht Christi auf der Erde war es, dich in die Gemeinschaft mit dem Vater zu bringen. Die Bibel sagt, unsere Gemeinschaft (Einheit) ist mit dem Vater und mit dem Sohn, Jesus Christus (1. Johannes 1,3). Du bist ein Erbe Gottes und ein Miterbe mit dem auferstandenen Christus (Römer 8,17). Deshalb gehört alles, was Er besitzt, dir. Du kannst kühn bestätigen: "Alles, was der Vater hat, ist mein (…)". Das Reich Gottes gehört dir.

Die Bibel sagt: Christus in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit (Kolosser 1,27). Da du Ihn hast, hast du

alles, was Er besitzt. Gesegnet sei Gott! Kein Wunder, dass Paulus sagte: "So rühme sich nun niemand irgendwelcher Menschen..." (1. Korinther 3:21). Sei nicht auf irgendwelche menschlichen Verbindungen Stolz. Vielmehr erkenne und feiere deine göttliche Abstammung und all das, was dir deine Vereinigung mit Christus vermacht hat.

BEKENNTNIS

Ich bin ein Erbe Gottes und ein Miterbe mit Christus, und ich feiere meine göttliche Abstammung und die außerordentlichen Segnungen meines Einsseins mit dem Herrn. Auf meinem Weg sind Engel, Männer, Frauen und Ressourcen, die mir helfen, meine Bestimmung für mein Dasein zu erfüllen und ein ungeheuer siegreiches Leben zu führen. Ich wandle heute in der Realität meines Erbes in Christus, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Römer 8,17; Kolosser 1,12

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Kolosser 2,6-23 & Jesaja 48-49

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 3,1-11 & Hesekiel 1-2





SAMSTAG 10

SPRICH UND ERSCHAFFE, WAS DU WILLST



Durch Glauben verstehen wir, dass die Welten durch Gottes Wort bereitet worden sind, sodass die Dinge, die man sieht, nicht aus Sichtbarem entstanden sind (Hebräer 11,3).

Was wir gerade in unserem Themenvers gelesen haben, offenbart deine grenzenlose Kraft und Herrlichkeit in Christus Jesus, nämlich das, was du mit dem Wort (rhema) Gottes in deinem Mund tun kannst. Denke daran, dass es in 1. Mose heißt, dass die Erde eine ungeordnete Masse war. Aber nachdem der Heilige Geist darüber gebrütet hatte, sprach Gott das Wort und alles, was Er sagte, entstand. Er hat uns die gleiche Fähigkeit gegeben – die Fähigkeit, alles in Existenz zu sprechen, was wir wollen.

Ein wichtiger Schlüssel hierzu ist Meditation. Genau wie der Heilige Geist über der chaotischen Masse der Erde brütete (schwebte, waberte), nimm auch du dir Zeit, das Wort Gottes zu meditieren, wenn du eine Situation verändern möchtest. Während der Meditation werden in die inspirierte Worte aufsteigen, die die Veränderung(en) bringen, die du dir wünschst.

Hosea 14,2 sagt: "Nehmt Worte mit euch". Was wünschst du dir in deinem Leben? Die Bibel sagt, dass nichts, was existiert, ohne das Wort geschaffen wurde. Was willst du also erschaffen? Beweine nicht deine

Situation, klage nicht über den Schmerz. Die Frage ist, was willst du sehen? Was willst du aus dieser unsicheren Situation machen? Die Bibel sagt, dass Gott dem Licht befahl, aus der Dunkelheit hervorzuscheinen. Schaue nicht auf das Problem, konzentriere dich darauf, was du willst, und sprich es aus.

Sage nicht: "Ich habe Krebs oder Diabetes". Es geht nicht darum, was "du hast", sondern was du anstelle von Krebs oder Diabetes willst. Am Anfang hatte Gott Dunkelheit, aber durch Sein Reden erschuf Er Licht. Du bist nach Seinem Bild und als Sein Ebenbild geschaffen, mit Seiner Kraft in deinem Geist und Seinem Wort in deinem Mund. Sprich und erschaffe, was du willst. Halleluja!

BEKENNTNIS

Ich mache mir die schöpferische Kraft Gottes in meinen Worten zunutze, um mein herrliches Leben und Umfeld gemäß Gottes vollkommenem Willen für mein Leben zu gestalten. Wenn ich Worte des Segens über mein Leben, meine Gesundheit, meine Finanzen, meine Lieben und meinen Dienst ausspreche, brütet der Heilige Geist darüber und sie werden wahr. Ich wandle heute im Segen und in beständig zunehmender Herrlichkeit, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

2. Korinther 4,13; Markus 11,23

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Kolosser 3,1-4,1 & Jesaja 50-51

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 3,12-19 & Hesekiel 3





SONNTAG 11

UNSERE EINHEIT MIT DEM VATER



Wer aber dem Herrn anhängt, ist ein Geist mit ihm (1. Korinther 6,17).

A ls wiedergeborener Mensch, der den Heiligen Geist empfangen hat, bist du eins mit dem Herrn. Er lebt jetzt in dir und hat Sich mit deinem Geist vereint. Seine Absicht schon von Erschaffung der Welt an war, untrennbar mit dir verbunden zu sein.

Er ist eins mit Jesus, sogar so sehr, dass als Philippus Jesus in Johannes 14 bat: "Zeige uns den Vater, so genügt es uns", Jesus ihm antwortete: "So lange Zeit bin ich bei euch und du hast mich noch nicht erkannt, Philippus?" Dann fügte Er hinzu: "Wer mich gesehen hat, der hat den Vater gesehen. Ich bin im Vater, und der Vater ist in mir."

Er wollte, dass wir Seine Einheit mit dem Vater verstehen, und dass diese Einheit mit dem Vater das ist, was Er uns gebracht hat. 1. Johannes 1,3 sagt uns: "... unsere Gemeinschaft (Einssein, Einheit) ist mit dem Vater und mit seinem Sohn Jesus Christus."

Jesus bete darüber, bevor Er ans Kreuz ging. Er sagte über alle die, die an Ihn glauben würden: "...auf dass sie alle eins seien, gleichwie du, Vater, in mir und ich in dir, auf dass auch sie in uns eins seien..." (Johannes 17,21). Er wollte, dass wir so untrennbar eins mit Ihm und den Vater sind, dass die Welt uns nicht

von Ihm trennen kann. Und genau das ist eingetreten. Selbst die Engel sind davon begeistert, denn jetzt sehen sie uns an und sehen Jesus! Das ist Christsein – Christus in dir, das Königreich des Vaters in dir am Werk. Halleluja!

1. Korinther 1,9 sagt: "Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft mit seinem Sohn Jesus Christus, unserem Herrn." Das ist alles, was Gott schon immer wollte, aber es war von der Erschaffung der Welt an ein Geheimnis (Kolosser 1,26-27). Aber Preis sei Gott! Der Herr Jesus gab uns Sein Leben, um es möglich zu machen. Jetzt gehört uns alles, was dem Vater gehört, weil wir mit Ihm eins sind. Du bist Sein Erbe und ein Miterbe mit Christus. Halleluja!

GEBET

Lieber Vater, was für eine große Ehre und Privileg, mit Dir untrennbar eins zu sein. Ich werde immer ein Sieger sein und in Übereinstimmung mit Deinem vollkommenen Willen für mich wandeln, weil Du mich in aller Wahrheit leitest. Danke für Deine Leitung, Ermutigung und Segnungen, die ich durch den Geist empfange, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Epheser 5,30; Kolosser 1,18; Johannes 15,5 AMPC

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Kolosser 4,2-18 & Jesaja 52-53

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 4,1-16 & Hesekiel 4





MONTAG 12

NIMM DEINEN PLATZ ALS KÖNIG-PRIESTER EIN



Man wird in deinem Land von keiner Gewalttat mehr hören, noch von Verheerung und Verwüstung innerhalb deiner Grenzen, sondern deine Mauern sollen Heil und deine Tore Ruhm genannt werden (Jesaja 60,18).

Die Flut des Bösen, der Bosheit und der Täuschung, die Satan und seine Gefolgschaft heute auf der ganzen Welt verüben, ist etwas, durch das nur die Gemeinde Jesu Christi eine Schneise schlagen kann. Wir sind heute die hemmende Kraft gegen das Böse auf der Erde. Wir haben die Autorität im Namen Jesu, diese satanischen Aktivitäten zu vereiteln.

Durch Gebete können wir Gottes Gerechtigkeit an Orten etablieren, die bisher von Akteuren der Finsternis und den Fürstentümern des Bösen regiert wurden. Sitze nicht untätig daneben; nimm deinen Platz als König-Priester ein und beziehe Stellung für den Herrn, indem du Seinen Willen auf Erden durchsetzt.

Lies die inspirierenden Worte des Psalmisten über unsere Berufung; die Ehre und das Privileg, das uns, den Heiligen Gottes, zusteht: "Die Getreuen sollen frohlocken in Herrlichkeit, sie sollen jauchzen auf ihren Lagern. Das Lob Gottes sei in ihrem Mund und ein zweischneidiges Schwert in ihrer Hand, um Rache zu üben an den Heidenvölkern, Strafe an den

Nationen, um ihre Könige mit Ketten zu binden und ihre Edlen mit Fußeisen, um das geschriebene Urteil an ihnen zu vollstrecken. Das ist eine Ehre für alle seine Getreuen. Halleluja!" (Psalm 149,5-9).

Verkünde gleich jetzt kühn, dass die bösen Geister, die für den Aufruhr und das Böse in den Nationen der Welt verantwortlich sind, abgesetzt sind; sie sind niedergerissen, und Gottes Herrlichkeit regiert auf der Erde. Nimm dir einen Moment Zeit, um inbrünstig im Geiste zu beten und zu bekräftigen, dass der Unsinn all jener, die in unseren Tagen die Agenda des Antichristen unterstützen oder anstiften, offenkundig ist und ihre bösen Werke entlarvt und vereitelt sind.

In diesen letzten Tagen wird das Volk Gottes fortwährend Seine Gerechtigkeit verkünden und kühn preisen und immer mehr Seelen zur Erlösung in Christus Jesus führen. Amen

GEBET

Lieber Vater, ich nehme meinen Platz als König-Priester ein, um überall auf der Welt Veränderungen zu bewirken. Ich beende die bösen Machenschaften und Manöver Satans und erkläre, dass das Licht des Evangeliums herrlich auf der ganzen Welt leuchtet; und viele, die sich bisher auf den Pfaden der Zerstörung befanden, wenden sich von der Finsternis zum Licht und werden Teilhaber an Gottes Gnade, Liebe und Gerechtigkeit, in Jesu Namen. Amen!

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Offenbarung 1,6; 1. Timotheus 2,1-3; Psalm 37,1-2 AMPC

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

1. Thessalonicher 1-2,1-16 & Jesaja 54-56

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 5,1-14 & Hesekiel 5-6





DIENSTAG 13

JESUS-DAS MENSCHGEWORDENE WORT



Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch dasselbe entstanden; und ohne dasselbe ist auch nicht eines entstanden, was entstanden ist (Johannes 1,1-3).

So wie uns kein anderer Apostel wie Paulus die Offenbarung über die Gemeinde gab, so gab niemand sonst wie Johannes der Gemeinde die Offenbarung über die Person Jesu, das menschgewordene Wort. Er erzählt uns die Geschichte des Wortes und fängt ganz am Anfang an. In Johannes 1,10-14 sagt er: "Er war in der Welt, und die Welt ist durch ihn geworden, doch die Welt erkannte ihn nicht... Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns; und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des Eingeborenen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit." Halleluja! Wer war in der Welt, den die Welt aber nicht erkannte?

Du antwortest: "Jesus!" Aber Johannes, der uns diesen Bericht gab, nannte nicht Jesus; er bezog sich auf das Wort. Lies noch einmal Vers 14, dort heißt es: "Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns…". Johannes lässt dich den Ursprung Jesu erkennen. Während die anderen Evangelien (Matthäus und Lukas) ihren Bericht damit begannen,

die irdische Genealogie Jesu aufzuzeichnen, erklärt das Johannesevangelium Seine Göttlichkeit und gibt uns den tatsächlichen Anfang des Menschen Christus Jesus – wer Er tatsächlich ist.

Jesus Christus ist das Wort, das der Schöpfung vorausging und durch das alle Dinge geschaffen wurden (Johannes 1,1-3). Seine Geburt war ein Wunder, denn das schöpferische Wort Gottes war in Windeln gewickelt: "das Wort" war gekommen, um bei den Menschen zu sein und unter ihnen zu wandeln! Deshalb nannten sie Ihn "Immanuel" (Gott mit uns) (Matthäus 1,23). Jeder Schritt, den Jesus tat, war das Wort Gottes in Bewegung; das Wort in Person. Wir werden in unserer nächsten Andacht mehr darüber erfahren.

BEKENNTNIS

Gesegneter Herr Jesus, Du bist der ewige Fels aller Zeiten; der einzig wahre Gott, derjenige, durch den alle Dinge erschaffen wurden! Wie groß und herrlich Du bist! Du bist die Verkörperung von Gnade und Wahrheit; Du bist das Wort des Lebens, die Hoffnung der Welt und das lebendige Brot vom Himmel, das jedem Menschen auf der Welt Leben gibt. Gepriesen sei Dein Name in Ewigkeit!

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Johannes 1,1-4 NIV; Johannes 1,10-14 NIV

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

1.Thessalonicher 2,17-3,1-13 & Jesaja 57-58

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 6,1-10 & Hesekiel 7





мітт w осн **14**

SEIN NAME HAT ALLE MACHT



Diese Zeichen aber werden die begleiten, die gläubig geworden sind: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben, sie werden in neuen Sprachen reden (Markus 16,17).

Venn du die Bibel studierst und verstehst, was sie über den Namen Jesu sagt, wird dies deinen Glauben und deine grundsätzliche Haltung, wie du dem Leben begegnest, stärken. Philipper 2,9-10 sagt: "Darum hat ihn Gott auch über alle Maßen erhöht und ihm einen Namen verliehen, der über allen Namen ist, damit in dem Namen Jesu sich alle Knie derer beugen, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind."

Jetzt beugt sich jedes Knie vor Seinem Namen, Dämonen erzittern und die Hölle bebt. Halleluja! Er sagte: "...in meinem Namen werden sie (diejenigen, die an Ihn glauben) Dämonen austreiben." Du musst niemals schwitzen, um Dämonen auszutreiben. Alles, was du dazu benötigst, ist, den Namen Jesu zu benutzen.

Der Teufel mag mit deinen Gedanken spielen und versuchen, dir weiszumachen, du seiest nicht "qualifiziert" oder "mächtig" genug, um ihn

auszutreiben. Akzeptiere niemals seine Lügen. Jesus gab dir die Autorität. Er sagte in Lukas 10,19: "Siehe, ich gebe euch die Vollmacht, auf Schlangen und Skorpione zu treten, und über alle Gewalt des Feindes; und nichts wird euch in irgendeiner Weise schaden."

Du hast alles, was du benötigst, um Teufel auszutreiben – den Namen Jesus. Alles, was in dieser Welt existiert und darüber hinaus, ist diesem Namen untergeordnet. Lebe in Seinem Namen siegreich und dominiere Umstände.

BEKENNTNIS

Alles was in dieser Welt und darüber hinaus existiert, ist dem Namen Jesus untergeordnet. Ich übe meine Autorität in Ihm aus, um den Teufel und seine Gefolgschaft in Schach und besiegt zu halten, während ich siegreich lebe und die Umstände und Situationen des Lebens dominiere, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Johannes 16,23-24; Apostelgeschichte 3,1-10 & 16

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

1. Thessalonicher 4,1-18 & Jesaja 59-60

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 6,11-20 & Hesekiel 8-9



Notizen

	
	
-	
	DAMANI
GE	RMAN

Sotizen

 ——————————————————————————————————————
 \longrightarrow



DONNERSTAG 15

NACHKOMME DER LIEBE



Die Liebe ist langmütig und ist geduldig und freundlich, die Liebe ist niemals neidisch noch kocht sie über in Eifersucht, sie prahlt nicht und ist auch nicht aufgeblasen, sie stellt sich nicht hochmütig dar... (1. Korinther 13,4; übersetzt nach der Amplified Bible)

Die Bibel sagt uns, dass Gott Liebe ist (1. Johannes 4,8); Liebe ist Seine Natur, Sein Wesen, wer Er ist. Wenn wir über die Attribute der Liebe sprechen, sprechen wir infolgedessen über die Attribute Gottes. Wende dies auf unseren Themenvers an und es liest sich folgendermaßen: "Gott ist langmütig, Gott ist geduldig und freundlich, Gott ist niemals neidisch noch kocht Er über in Eifersucht, Gott ist nicht aufgeblasen, Gott stellt sich nicht hochmütig dar." Halleluja!

Rufe dir in Erinnerung wie Jesus gelebt hat als Er auf dieser Erde wandelte! Er war die Liebe in Person. Seine Werke waren Werke der Liebe, Seine Worte waren Worte der Liebe. Er war Liebe in Bewegung. Jesus in Galiläa war das Eindringen von Liebe auf den Straßen von Galiläa. Liebe drang in diese Atmosphäre ein. Nun, wie sieht es mit dir aus? Die Bibel sagt, du bist Gottes Nachkomme (1. Petrus 1,23), was bedeutet, du bist die Nachkommenschaft von Liebe.

Der Nachkomme eines Adlers wäre ein Adler. Der Nachkomme eines Menschen wäre ein Mensch. Der Nachkomme von Liebe (Gott) ist deshalb Liebe! Wenn

also dein Name Philip ist, solltest du zum Beispiel sagen: "Philip ist langmütig, Philip ist geduldig und freundlich, Philip ist niemals neidisch noch kocht Er über in Eifersucht, Philip ist nicht aufgeblasen, Philip stellt sich nicht hochmütig dar." Preis sei Gott!

Gottes Wort zeigt uns, wer wir sind, es ist ein Spiegel. Wenn du in diesen Spiegel schaust, vergiss nicht, wie du aussiehst: geduldig, freundlich, tolerant, liebend, demütig. Wenn Arroganz oder Feindschaft versucht, sich durch dich Luft zu verschaffen, lehne es ab und verkünde: "Ich bin nicht arrogant, ich bin demütig. Ich bin voller Liebe so wie Jesus es ist, ich lebe in Seinem Namen, deshalb lebe und handle ich wie Er."

Lass die Liebe Christi, welche das Band der Vollkommenheit ist, dein Herz allezeit regieren. Bringe die Liebes-Natur Gottes in deinem Geist verschwenderisch zum Ausdruck und strahle die Schönheit und Herrlichkeit des Himmels in deine Welt aus.

BEKENNTNIS

Ich strahle und drücke die Liebe Gottes mit aller Demut, Sanftheit und Geduld aus. Ich bin in der Beziehung zu anderen gnädig, drücke die Schönheit und Herrlichkeit des Himmels in meine Welt verschwenderisch aus. Ich bin nicht neidisch, prahlerisch, arrogant oder hochmütig, sondern entgegenkommend und freundlich, denn die Liebe Gottes ist in mein Herz ausgeschüttet durch den Heiligen Geist. Halleluja!

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Epheser 4,2 NIV; 1. Petrus 4,8 NIV; 1. Korinther 13,4-8 NIV

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

1.Thessalonicher 5,1-28 & Jesaja 61-63

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 7,1-10 & Hesekiel 10-11





FREITAG 16

WISSE, WER DU BIST UND LEBE ENTSPRECHEND



So wollte er selbst die Kirche vor sich hinstellen: würdig, ohne Flecken und Falten oder dergleichen, denn heilig und makellos sollte sie sein (Epheser 5,27 ZB).

Als Christen unterscheiden wir uns von den Menschen des Alten Testaments. Im Alten Testament wurden sie aufgefordert, dem Wort zu gehorchen, aber im Neuen Testament sind wir Wort-Anwender; wir sind der Ausdruck des Wortes, man nennt es das Spiegel-Prinzip. Gottes Idee dahinter ist, dass, wenn Er dir zeigt, wer du bist, du dann demgemäß leben wirst.

Deshalb, wenn du zu einem Vers wie Epheser 4,25 kommst: "Darum legt die Lüge ab und redet die Wahrheit, jeder mit seinem Nächsten…" handle genauso, wie Er gesagt hat: Lege die Lüge ab. Der Spiegel zeigt dir, dass du jemand bist, der Lüge ablegt, also tue das. Es ist kein Gebot. Im Alten Testament war nicht zu lügen ein Gebot, aber im Neuen Testament wenden wir das Wort an und wandeln in der Wahrheit. Die Bibel sagt: "…dass einem Gerechten kein Gesetz auferlegt ist" (1. Timotheus 1,9) und wir Gottes Gerechte sind (Römer 1,17).

Im Alten Testament gab Er ihnen Gesetze,

aber im Neuen Testament gab Er uns Sein Wesen, Seine Natur, Sein Leben der Gerechtigkeit, damit wir richtig leben können. Dies erklärt, warum du innerlich beunruhigt bist, wenn du etwas getan hast, das nicht in Übereinstimmung mit deinem Wesen der Gerechtigkeit ist. Durch deinen eigenen Geist bist du in der Lage, es zu erkennen und zu beurteilen, weil Sein Licht in dir ist. Deshalb lehren wir Gerechtigkeit, damit sich Gottes Volk bewusst wird, wer es in Christus ist, und entsprechend leben kann.

BEKENNTNIS

Ich bin die Gerechtigkeit Gottes in Christus Jesus, unschuldig und untadelig in Seinen Augen. Ich bin mir dieser Natur der Gerechtigkeit in meinem Geist bewusst, deshalb produziere ich jeden Tag Werke der Gerechtigkeit, ich wandle in Perfektion und der Liebe des Vaters. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Kolosser 1,20-22; Jakobus 1,22-25

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

2. Thessalonicher 1,1-12 & Jesaja 64-66

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 7,11-28 & Hesekiel 12-13





SAMSTAG 17

FOLGE DEM WORT UND NICHT DEINEN GEFÜHLEN



...und die im Fleisch sind, können Gott nicht gefallen (Römer 8,8).

m Christsein urteilen wir nicht aufgrund unserer Gefühle, wir richten uns nach dem Wort. Dass du dich Gott nahe oder fern "fühlst", macht keinen Unterschied. Du lebst in Ihm und Er lebt in dir. Wie viel näher kannst du jemandem kommen, der in dir lebt?

Gott möchte, dass du im Wissen und der Erkenntnis Seines Wortes wächst, und in dem Licht deines Einsseins mit Ihm gehst. Er möchte, dass du nach dem lebst, was das Wort über dich sagt und nicht nach deinen Gefühlen oder der Meinung anderer. Der Teufel mag dich belügen und dir das Gefühl geben, dass du immer noch ein Sünder bist, aber lass dich nicht täuschen. An dem Tag, als du dein Herz Christus übergeben hast, wurdest du neu erschaffen und du wurdest in Ihm zur Gerechtigkeit Gottes.

2. Korinther 5,17 sagt: "Darum: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen; siehe, es ist alles neu geworden!" Gott musste dir dies sagen, denn dein Verstand weiß dies nicht und kann es auch nicht verstehen. Dies ist Offenbarungs-Wissen für den menschlichen Geist, durch den Heiligen Geist.

Unabhängig wie du dich "fühlst", möchte Er,

dass du "siehst" und glaubst, dass du jetzt in Christus bist. Die alten Gewohnheiten sind Vergangenheit, die alten Frustrationen und Kämpfe sind Vergangenheit. Du hast ein brandneues Leben der Herrlichkeit und Gerechtigkeit. Halleluja!

BEKENNTNIS

Ich lebe im Glauben und nicht durch Sinneswahrnehmung. Ich akzeptiere, bestätige und lebe in und durch die Realität des Wortes. Ich bin in Christus und Christus ist in mir. Danke, Vater, für diese gesegnete Gemeinschaft. Halleluja!

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Römer 8,7-10; 2. Korinther 5,7; Philipper 3,3

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

2. Thessalonicher 2,1-17 & Jeremia 1-2

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 8,1-13 & Hesekiel 14-15





SONNTAG 18

DIE WELT GEHÖRT DIR



Alles, was der Vater hat, ist mein; darum habe ich gesagt, dass er es von dem Meinigen nehmen und euch verkündigen wird (Johannes 16,15).

Seine kühnen Worte im obigen Vers vor! Er sagte: "Alle Dinge, die der Vater hat, gehören mir." Das Schöne ist, dass Er das auch zu deiner Realität gemacht hat. In Römer 8, 17 heißt es, dass du ein Erbe Gottes bist und ein Miterbe mit Christus. Halleluja!

In 1. Korinther 3,21 sagte der Apostel Paulus: "So rühme sich nun niemand irgendwelcher Menschen; denn alles gehört euch." Er ging im 22. Vers weiter und sagte, dass die Welt dir gehört. Wie kann jemand das wissen und Mangel haben oder bedürftig sein? Petrus verstand es und erklärte: "Da seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient, durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch [seine] Herrlichkeit und Tugend" (2. Petrus 1,3).

Wenn du diese Wahrheit akzeptieren, meditieren und nach ihr leben würdest, würdest du dich durch nichts einschüchtern lassen, weder durch die Umstände oder die Regierung noch durch Mächte. Du würdest groß denken, weil du dir bewusst bist, dass die Welt in Christus Jesus dir gehört.

Interessanterweise sagte Er nicht, dass die Welt

denjenigen gehört, die in den "besten" Ländern der Welt leben. Denke darüber nach: Wo wurde Jesus geboren? In einer sehr kleinen Stadt, in einem kleinen Land. Aber von diesem kleinen Land aus beherrschte Er die Welt. Das sagte Er Seinen Jüngern: "…seid getrost, ich habe die Welt überwunden!" (Johannes 16,33). Er konnte weder durch Seine irdische Herkunft noch durch Seine geographische Lage eingeschränkt werden.

Dein Erfolg oder dein Einfluss hat nichts damit zu tun, wo du lebst, wo du geboren wurdest, wer deine Eltern sind oder welchen Beruf du ausübst. Es geht darum, wer du in Christus bist. Als Erbe des Höchsten Gottes erklärt das Wort, dass alle Dinge dein sind; habe dieses Bewusstsein und lebe jeden Tag in Herrschaft und Unabhängigkeit.

BEKENNTNIS

Gottes göttliche Kraft hat mir alles gegeben, was zum Leben und zur Frömmigkeit dient. Ich habe keinen Mangel und kein Bedürfnis. Ich bin der Same Abrahams, darum ist die Welt mein; alle Dinge sind mein, weil ich ein Erbe Gottes und Miterbe Christi bin. Gesegnet sei Gott!

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

1. Korinther 3,21-23; 2. Petrus 1,3

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

2. Thessalonicher 3,1-18 & Jeremia 3-4

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 9,1-10 & Hesekiel 16





MONTAG 19

ENTDECKE DICH SELBST IN IHM



Jesaja aber wagt sogar zu sagen: "Ich bin von denen gefunden worden, welche mich nicht suchten, bin denen offenbar geworden, die nicht nach mir fragten (Römer 10,20).

Christsein nicht verstanden haben; deshalb machen sie sich auf die Suche nach Gott. Sie mögen sagen: "Aber Jeremia 29,13-14 (ELB) sagt: "Ihr werdet mich suchen und finden, wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, und ich werde mich von euch finden lassen, spricht der HERR, und werde euer Gefängnis wenden…". Diese Schrift richtet sich nicht an Christen. Wenn man neugeboren ist, ist man nicht in Gefangenschaft.

Jeremia bezog sich auf Israel. Führe daher kein alttestamentliches Leben im Neuen Bund. Höre auf, Gott zu suchen! Er lebt in dir. In Kolosser 2,6 heißt es, dass wir, nachdem wir Christus Jesus, den Herrn, angenommen haben, kontinuierlich in Ihm leben sollen. Deshalb suchen wir Ihn nicht; wir haben Ihn. Wir sind angekommen, denn wir sind aus Ihm geboren, in Seine Gegenwart. Wir versuchen nicht, in Seine Gegenwart zu drängen.

Beim Christsein geht es nicht darum, in Gottes

Gegenwart zu drängen; Christsein bedeutet, Gottes Gegenwart zu tragen. Du bist Seine lebendige Stiftshütte (Wohnung des Zeugnisses). Wenn du irgendwo hinkommst, kommt Gottes Gegenwart an! Du bist "die Gegenwart". Halleluja! Paulus sagte, wir lassen den Wohlgeruch Seiner Erkenntnis an jedem Ort offenbar werden (2. Korinther 2,14). Wenn du auftauchst, taucht Er auf, weil du eins mit Ihm bist.

In dem Moment, in dem du dies erkennst, ist deine Suche vorbei. Von diesem Moment an ändert sich deine Anbetung; dein Gebetsleben ändert sich, dein Glaubensleben ändert sich, alles ändert sich! Du wirst feststellen, dass du rund um die Uhr, an jedem Tag deines Lebens, in Erfüllung wandelst und Ihm in allen Dingen gefällst. Gepriesen sei Sein Name für immer!

GEBET

Lieber Vater, ich danke Dir, dass alles, was ich im Leben brauche, in Christus ist, und Christus ist in mir, und Christus zu haben bedeutet, alles zu haben. Ich danke Dir für das Privileg, ein Glied Seines Leibes, Seines Fleisches und Seiner Gebeine zu sein! Christus in mir ist meine Gewissheit, ein Leben des ständigen Sieges und des unendlichen Erfolgs zu führen. Halleluja!

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

1. Korinther 6,17; Kolosser 1,27

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

1. Timotheus 1,1-20 & Jeremia 5-6

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 9,11-28 & Hesekiel 17





DIENSTAG 20

JESUS IST DAS EBENBILD GOTTES



Philippus spricht zu ihm: Herr, zeige uns den Vater, so genügt es uns! Jesus spricht zu ihm: So lange Zeit bin ich bei euch, und du hast mich noch nicht erkannt, Philippus? Wer mich gesehen hat, der hat den Vater gesehen. Wie kannst du da sagen: Zeige uns den Vater (Johannes 14,8-9).

Die Bibel sagt, in Jesus wohnt die Fülle der Gottheit in leiblicher Gestalt (Kolosser 2,9); das heißt, jeder, der wissen will, wie Gott aussieht, sollte sich Jesus ansehen. Kein Wunder, dass Jesus zu Philippus sagte: "...wer mich gesehen hat, der hat den Vater gesehen". Jesus ist das ausdrückliche Bild der Person des Vaters.

Manche glauben, dass es im Himmel drei Throne gibt: einen für den Vater, einen für den Sohn, Jesus, und dann noch einen für den Heiligen Geist; aber das stimmt nicht. Der Vater setzte Jesus mit Freude als den Erben aller Dinge ein, das schließt Seinen Thron mit ein.

Im Himmel gibt es also nur einen Thron, und Jesus ist derjenige, der auf diesem Thron sitzt. Wo ist dann der Vater? Er ist in Jesus! Die Bibel sagt, dass es dem Vater gefiel, dass in Ihm (Jesus) alle Fülle wohnen sollte (Kolosser 1,19). Dann lässt uns Kolosser 2,9 wissen, dass in Ihm (Jesus) die Fülle Gottes leibhaftig wohnt. Wenn du Jesus gesehen hast, hast du den Vater gesehen.

Kein Wunder also, dass als Jesus in Johannes 10,30 sagte: "Ich und mein Vater sind eins", die Juden Steine aufhoben und Ihn töten wollten; warum? Sie sagten, Er habe sich Gott gleichgemacht: "...wegen Gotteslästerung, und zwar weil du, der du ein Mensch

bist, dich selbst zu Gott machst" (Johannes 10,33).

Die Juden verstanden, was Jesus meinte, als Er sagte: "Ich und mein Vater sind eins". Aber die luden betrachteten Seine Worte als Blasphemie, weil sie nicht wussten, wer Er war. Jesus ist die vollständige Verkörperung Gottes. Wenn du Jesus siehst, brauchst du nicht mehr nach dem Vater und dem Heiligen Geist zu suchen. Iesus ist das vollkommene Abbild und das Bildnis Gottes. Er ist der Ausdruck der Herrlichkeit Gottes, und durch das Erbe erhielt Er einen Namen, der alles im ganzen Himmel und auf der ganzen Erde überragt. Philipper 2,9-11 erklärt: "Darum hat ihn Gott auch über alle Maßen erhöht und ihm einen Namen verliehen, der über allen Namen ist, damit in dem Namen Iesu sich alle Knie derer beugen, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind, und alle Zungen bekennen, dass Jesus Christus der Herr ist, zur Ehre Gottes, des Vaters." Er ist der König der Könige und der Herr der Herren. Halleluja!

GEBET

Lieber Herr Jesus, ich ordne Dir alle Herrlichkeit, Ehre und Majestät zu. Du bist der König der Herrlichkeit, die Freude des Himmels und der helle Morgenstern! Du bist der Glanz der Herrlichkeit Gottes, die Schönheit der Göttlichkeit und der vollkommene Ausdruck der Person des Vaters. Ich bete Dich an und verehre Dich, kostbarer Erlöser, denn es gibt keinen wie Dich! Möge Dein Reich auf Erden herrschen und für immer in den Herzen aller Menschen errichtet sein. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Hebräer 1,1-3; Kolosser 2,9

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

1. Timotheus 2,1-15 & Jeremia 7-8

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 10,1-18 & Hesekiel 18-19





MITTWOCH 21

KENNE IHN ALS HERRN



Darum hat ihn Gott auch über alle Maßen erhöht und ihm einen Namen verliehen, der über allen Namen ist, damit in dem Namen Jesu sich alle Knie derer beugen, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind, und alle Zungen bekennen, dass Jesus Christus der Herr ist, zur Ehre Gottes, des Vaters (Philipper 2,9-11).

Wenn wir sagen: "Jesus ist der Herr", dann ist das viel mehr als ein religiöser Ausdruck; es bedeutet, dass Er die allerhöchste Autorität ist. Er ist Herr und Herrscher; Er ist der Eine, der verehrt und angebetet werden muss! Das ist es, was "Herr" bedeutet.

Einige haben Jesus nur als Erlöser kennen gelernt, aber Er ist mehr als ein Erlöser. Er ist derjenige, der die Vorrangstellung hat und dem Gehorsam und Dienst gebührt. Du musst Jesus aus diesem Blickwinkel kennen und jeden Tag in diesem Bewusstsein wandeln. In deiner Familie, in deinem Geschäft, im akademischen Bereich, im Beruf, in den Finanzen und in allem, was mit deinem Leben zu tun hat, ist Er dein Herr! Mit anderen Worten: Lass Ihm die Vormachtstellung und die Oberherrschaft zukommen.

Jesus muss bei allem, was dich betrifft, das letzte

50

Wort haben. Denke daran, dass Er der einzig weise Gott ist; unterwirf dich daher der Oberhoheit Seines Willens, Seines Rates und Seiner Weisheit. Und wenn du nie neu geboren worden bist, wenn du Jesus noch nicht zum Herrn deines Lebens gemacht hast, dann sprich dieses Gebet und glaube es von ganzem Herzen: "Oh Herr, Gott, ich glaube von ganzem Herzen an Jesus Christus, den Sohn des lebendigen Gottes. Ich glaube, dass Er für mich gestorben ist und Gott Ihn von den Toten auferweckt hat. Ich bekenne, dass Jesus Christus der Herr meines Lebens ist. Durch Ihn und in Seinem Namen habe ich ewiges Leben; ich bin neu geboren. Ich danke Dir, Herr, dass Du meine Seele gerettet hast! Ich bin jetzt ein Kind Gottes. Halleluja!"

BEKENNTNIS

Herr Jesus, ich erkenne Dich als meinen Herrn, Meister und Regenten an; der Eine, zu dem ich gehöre, und der das letzte Wort in meinem Leben hat. Ich glaube von ganzem Herzen und verkünde mit meinem Mund, dass Du Herr über alles im Himmel, auf der Erde und unter der Erde bist. Ich wandle heute im Bewusstsein und in der Offenbarung Deiner Größe, Herrschaft und Deines Herr-Seins. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

1. Timotheus 6,15-16; Apostelgeschichte 10,36

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

1. Timotheus 3,1-16 & Jeremia 9-10

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 10,19-39 & Hesekiel 20



Notizen

	
	
-	
	DMAN
GE	RMAN

Sotizen

 ——————————————————————————————————————
 \longrightarrow



DONNERSTAG 22

JESUS IST SELBST GOTT



Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig (Kolosser 2,9).

achdem Jesus von den Toten auferstanden war, erschien Er Seinen Jüngern. Aber einer von ihnen, Thomas, war nicht da; deshalb zweifelte er an der Auferstehung Jesu. Dann erschien Jesus den Jüngern bei einer anderen Gelegenheit; dieses Mal war Thomas anwesend, und Jesus verwickelte ihn in einen Dialog. Er sagte zu Thomas: "Reiche deinen Finger her und sieh meine Hände, und reiche deine Hand her und lege sie in meine Seite, und sei nicht ungläubig, sondern gläubig!" (Johannes 20,27).

Thomas streckte seine Hand aus und fühlte die Löcher in den Händen des Meisters und die Öffnung in Seiner Seite. Erstaunt rief Thomas aus: "Mein Herr und mein Gott" (Johannes 20,28)! Als Thomas Jesus als Gott ansprach, sagte Jesus nicht: "Nein, Thomas, nenn mich nicht Gott; du gehst zu weit." Er akzeptierte es, weil Thomas die Wirklichkeit aussprach. Jesus selbst ist Gott.

Er ist der Gott, der im brennenden Busch zu Mose sprach. Er ist der, der Abraham aus Haran herausrief und sagte: "Ich bin El-Schaddai. Wandle vor mir und sei vollkommen" (1. Mose 17,1 ZB). Er war derjenige, der vor Josua stand und sagte: "Zieh deine Schuhe aus von deinen Füßen, denn der Ort, wo du stehst, ist heiliges Land" (2. Mose 3,5).

Jesus ist Gott in einem menschlichen Körper, aber die Menschen wussten es nicht. Er ist Adonai, der Herr, Gott! Er war derjenige, der zu Mose sagte: "Ich bin

GERMAN GERMAN

Abraham, Isaak und Jakob erschienen als Gott, der Allmächtige; aber mit meinem Namen Jahwe habe ich mich ihnen nicht zu erkennen gegeben" (2.Mose 6,3 ELB). Jahwe ist HERR (Adonai).

Aus diesem Grund hatte das jüdische Volk Schwierigkeiten, Jesus Christus anzunehmen, denn sie müssten bekennen, dass Er Adonai ist, was Er auch ist. Sie hatten diese Tragweite verstanden. Denke darüber nach: Dieser scheinbar ganz gewöhnliche Mensch aus Galiläa war in Wirklichkeit Gott, der Allmächtige, der durch die Straßen Israels ging! Sie konnten das nicht annehmen. Sie verurteilten Ihn zum Tode, aber Er gab Sein Leben als Lamm für ihre Errettung. Die Bibel sagt: "Er war in der Welt, und die Welt ist durch ihn geworden, doch die Welt erkannte ihn nicht" (Johannes 1,10-11).

Der Apostel Paulus sagt uns, dass in Ihm die ganze Fülle der Gottheit wohnt, leibhaftig. Wenn du Jesus siehst, brauchst du nicht nach dem Heiligen Geist oder dem Vater Ausschau zu halten; Er ist die vollständige Verkörperung der Gottheit.

GEBET

Kostbarer Herr Jesus, Du bist mein Herr und mein Gott! Du bist mein Leben, der Eine, für den ich lebe und zu dem ich lebe; Du bist mein Ein und Alles und der Grund meiner Existenz. Ich bete Dich an für den, der Du bist, und danke Dir, dass Du Dich mir heute offenbart hast. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Johannes 1,1-3

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

1. Timotheus 4,1-16 & Jeremia 11-12

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 11,1-16 & Hesekiel 21





FREITAG 23

DREI WICHTIGE GRÜNDE, UM SEELEN ZU GEWINNEN



Und er sprach zu ihnen: Geht hin in alle Welt und verkündigt das Evangelium der ganzen Schöpfung! (Markus 16,15).

inige haben gefragt, ob Christen, die niemals Seelen für Christus gewonnen haben, in den Himmel kommen würden. Ihre Frage basiert auf dem, was der Herr in Hesekiel 33,2-6 gesagt hat: "Wenn ich das Schwert über ein Land bringe, so nimmt das Volk des Landes einen Mann aus seiner Mitte und bestimmt ihn zu seinem Wächter. Wenn nun dieser das Schwert über sein Land kommen sieht, so stößt er ins Schofarhorn und warnt das Volk. Wenn dann jemand den Schall des Schofarhornes hört und sich nicht warnen lassen will, und das Schwert kommt und rafft ihn weg, so kommt sein Blut auf seinen Kopf; denn da er den Schall des Schofarhornes hörte, sich aber nicht warnen ließ, so sei sein Blut auf ihm! Hätte er sich warnen lassen, so hätte er seine Seele gerettet. Wenn aber der Wächter das Schwert kommen sieht und nicht ins Schofarhorn stößt und das Volk nicht gewarnt wird und das Schwert kommt und einen von ihnen wegrafft, so wird derjenige zwar um seiner Sünde willen weggerafft, aber sein Blut werde ich von der Hand des Wächters fordern." Es gibt drei wichtige Gründe, warum du das Evangelium predigen und als Christ Seelen gewinnen musst. Erstens, dein Glaube an den Herrn Jesus und Sein herrliches Evangelium. Der zweite Grund ist deine Liebe zu Ihm und die Hoffnung auf Seine baldige Rückkehr. Der dritte Grund ist Seine Anweisung an uns, Seelen zu gewinnen. Diese drei Gründe sollten dich dazu drängen, Seelen zu gewinnen.

Wenn du keine Seelen gewinnst, ist deine Liebe zum Herrn fraglich. Auch deine Hoffnung auf den Himmel wird in Frage gestellt, ebenso wie dein Gehorsam gegenüber den Anweisungen des Meisters. Wenn du also kein Seelengewinner bist, bedeutet dies,

dass du eigentlich nicht glaubst. Aber der Himmel ist kein Ort für "Ungläubige", genauso wenig für Mörder, Götzendiener und so weiter. Offenbarung 21,8 sagt: "Die Feiglinge aber und die Ungläubigen und mit Gräueln Befleckten und Mörder und Unzüchtigen und Zauberer und Götzendiener und alle Lügner — ihr Teil wird in dem See sein, der von Feuer und Schwefel brennt; das ist der zweite Tod."

Gott hat beschlossen, dass Seelen für Sein Königreich gewonnen werden, und Er hat uns die Verantwortung übertragen, die Verlorenen in unserer Welt zu lokalisieren und das Evangelium mit ihnen zu teilen. Deshalb MUSST du die Unerreichten erreichen und sie zu Christus bringen; Es ist deine primäre und

feierliche Verantwortung als Kind Gottes.

Der Apostel Paulus, der dies erkannt hatte, schreibt: "...weil nämlich Gott in Christus war und die Welt mit sich selbst versöhnte, indem er ihnen ihre Sünden nicht anrechnete und das Wort der Versöhnung in uns legte. So sind wir nun Botschafter für Christus..." (2. Korinther 5,19-20). Sei dem Evangelium und seiner weltweiten Förderung voll und ganz verpflichtet.

GEBET

Lieber Vater, ich danke Dir, dass Du mich zu einem fähigen Diener des Neuen Bundes gemacht hast, um das Evangelium bis ans Ende der Welt zu bringen. Ich erfülle meine Berufung mit Kühnheit, Glauben, Mut und Überzeugung. Das Licht Deines herrlichen Evangeliums scheint heute hell durch mich und bringt die Menschen aus der Dunkelheit in die herrliche Freiheit der Kinder Gottes, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Römer 1,16; Matthäus 28,19-20; 2.Korinther 3,6

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

1. Timotheus 5,1-25 & Jeremia 13-14

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 11,17-40 & Hesekiel 22





SAMSTAG 24

HABE DIE ENTRÜCKUNG IM FOKUS



Und nun, Kinder, bleibt in ihm, damit wir Freimütigkeit haben, wenn er erscheint, und uns nicht schämen müssen vor ihm bei seiner Wiederkunft (1. Johannes 2,28).

Die Entrückung der Gemeinde ist nun näher als je zuvor. Wir befinden uns in den letzten Augenblicken oder den letzten "Zeichen der Endzeit" bevor der Herr erscheint. Es ist wichtig, dass du für Ihn bereit bist. 1.Thessalonicher 4,16-17 sagt, dass die Toten "in Christus" zuerst auferstehen werden, und diejenigen, die leben und übrigbleiben, werden zusammen mit ihnen entrückt, um dem Herrn in der Luft zu begegnen.

Die Frage ist: Bist du in Christus? Wenn du es bist, dann bist du einer der vielen, die der Herr zu sich nehmen wird. Wenn du dies jedoch nicht bist, musst du dein Herz sogleich Christus geben, indem du Seine Herrschaft über dein Leben bekennst. Die Bibel sagt: "So wird der Christus, nachdem er sich einmal zum Opfer dargebracht hat, um die Sünden vieler auf sich zu nehmen, zum zweiten Mal denen erscheinen, die auf ihn warten, nicht wegen der Sünde, sondern zum

Heil" (Hebräer 9,28).

Apostelgeschichte 1,9-11 erzählt uns von Seiner Auffahrt in den Himmel. Während die Jünger dastanden und ehrfürchtig blickten, als Er schwebte, erschienen ihnen zwei Engel und sagten: "...Dieser Jesus, der von euch weg in den Himmel aufgenommen worden ist, wird in derselben Weise wiederkommen, wie ihr ihn habt in den Himmel auffahren sehen!" (Apostelgeschichte 1,11). Dies ist der Grund, warum wir das Evangelium auf der ganzen Welt predigen. Die ganze Welt muss wissen, dass die Entrückung der Gemeinde unmittelbar bevorsteht: Der Meister kommt bald.

Er sagte in Johannes 14,3: "...so komme ich wieder und werde euch zu mir nehmen, damit auch ihr seid, wo ich bin." Der Apostel Petrus bezog sich auf den Tag des Herrn und die Ereignisse, die Sein Kommen ankündigen werden, und sagte: "Es wird aber der Tag des Herrn kommen wie ein Dieb in der Nacht; dann werden die Himmel mit Krachen vergehen, die Elemente aber vor Hitze sich auflösen und die Erde und die Werke darauf verbrennen. Da nun dies alles aufgelöst wird, wie sehr solltet ihr euch auszeichnen durch heiligen Wandel und Gottesfurcht" (2. Petrus 3,10-11).

Habe die Entrückung im Fokus. Lebe jeden Tag als wenn der Meister heute kommen würde. Trage dieses Bewusstsein immer in deinem Herzen. Wandle in Liebe. Wandle in Gerechtigkeit und während du dich bereit machst, hilf auch deinen Mitmenschen, sich bereit zu machen, indem du ihnen Gottes Wort

predigst und lehrst.

GEBET

Ich bin wach und aufmerksam im Geist, glühend in guten Werken, angetrieben von der Liebe des Meisters und Seinem Wort und meiner Erwartung Seiner baldigen Rückkehr. Ich bin fest davon überzeugt, dass das Evangelium für alle, die glauben, Gottes rettende Kraft ist. Ich bin entschlossen, nach den Seelen der Menschen zu suchen. Da dieses herrliche Evangelium auf der ganzen Welt gepredigt wird, werden heute viele aus dem Reich der Dunkelheit in die herrliche Freiheit der Kinder Gottes gerissen. Halleluja!

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Matthäus 24,14; Römer 13,11-14

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

1. Timotheus 6,1-21 & Jeremia 15-16

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 12,1-13 & Hesekiel 23





SONNTAG 25

ENTHÜLLE DAS CHRISTUSLEBEN IN DIR



Ihnen wollte Gott bekannt machen, was der Reichtum der Herrlichkeit dieses Geheimnisses unter den Heiden ist, nämlich: Christus in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit (Kolosser 1,27).

Christsein ist das Wirken des Wortes Gottes in einer menschlichen Person. Als Christ bist du im Wesentlichen das Bild Christi. Jeden Schritt, den du unternimmst, sollte der Ausdruck des göttlichen Lebens in dir sein. So lebte Jesus, als Er auf der Erde wandelte. Er war die Manifestation Gottes, der Ausdruck des göttlichen Lebens.

Du bist der lebendige Christus für deine Welt, deine Familie, deinen Arbeitsplatz, deine Nachbarschaft, deine Stadt und dein Land. An dem Ort, an dem du bist, repräsentierst du Christus. Daher sollten deine Worte und Handlungen, das Leben, das du lebst, die Art und Weise, wie du Dinge tust, die Natur Christi wiederspiegeln.

Wenn Menschen dich ansehen, sollten sie die Herrlichkeit der neuen Schöpfung sehen. Du bist ein Gott-transportierendes Gefäß. Trage dieses Bewusstsein heute mit dir, denn dies ist Gottes Traum für dein Leben. Wahrer Erfolg ist, dass Gott sich in dir und durch dich manifestiert und ausdrückt, wie sehr

Seine Persönlichkeit und Sein Charakter durch dich offenbart wird.

Dein Ziel sollte es daher sein, Ihn immer zu offenbaren. Bei allem, was du tust, sollte es nur um eines gehen: Die Manifestation des Christuslebens in dir. Seine Vollkommenheit und Gerechtigkeit drücken sich durch dich aus. Halleluja!

BEKENNTNIS

Christus ist lebendig in mir und hat Sich durch Glauben im Quartier meines Herzens niedergelassen und Sein Zuhause gefunden. Seine Natur, Persönlichkeit und Sein Charakter werden durch mich offenbart. Meine Gedanken, Worte und Handlungen sind die Manifestationen Seiner Vollkommenheit und Gerechtigkeit, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

2. Korinther 6,16; Römer 8,19

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

2.Timotheus 1,1-18 & Jeremia 17-18

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 12,14-29 & Hesekiel 24





MONTAG 26

ER VERSORGT DEN SEELENGEWINNER



Doch habe ich es für notwendig erachtet, Epaphroditus zu euch zu senden, meinen Bruder und Mitarbeiter und Mitstreiter, der auch euer Gesandter ist und Diener meiner Not... denn für das Werk des Christus ist er dem Tod nahe gekommen, da er sein Leben gering achtete, um mir zu dienen an eurer Stelle (Philipper 2,25-30).

/ir haben den göttlichen Auftrag, das Evangelium bis ans Ende der Welt zu bringen. Jesus sagte: "Und er sprach zu ihnen: Geht hin in alle Welt und verkündigt das Evangelium der ganzen Schöpfung!" (Markus 16,15). Dann fragte Er Seine Jünger in Lukas 22,35 nach etwas Bemerkenswertem: "Als ich euch aussandte ohne Beutel und Tasche und Schuhe, hat euch etwas gemangelt? Sie sprachen: Nichts!" Es zeigt, dass wenn Gott dich zu einem Auftrag schickt, Er dafür sorgt, dass dir alles zur Verfügung steht, was du dafür benötigst. Alles, was Gott von dir braucht, ist dein Engagement für die Aufgabe. Der Seelengewinner wird von Gott versorgt. Sei daher fest entschlossen, dass es keine Grenzen in deiner Bereitschaft gibt, das Evangelium auf der ganzen Welt zu verbreiten.

Solange Gott bei dir ist und deinen Körper zu Seiner lebendigen Stiftshütte gemacht hat, wird das Evangelium nicht begrenzt. Das ist die Art von Verpflichtung, die wir beim Apostel Paulus sehen, und es lohnt sich, sie nachzuahmen. Er sagte: "Wehe mir, wenn ich das Evangelium nicht predige" (1. Korinther

9,16).

Einige Menschen haben ihre Zeit und Ressourcen eingesetzt, um sicherzustellen, dass das Evangelium jede Nation der Welt erreicht. Sie vollbringen große Heldentaten, um Gottes Agenda voranzutreiben und den Mangel oder die Unzulänglichkeit anderer auszugleichen. Sie geben so viel Geld für die Förderung des Evangeliums und je mehr sie geben, desto mehr Ressourcen sendet der Herr ihnen, damit sie größere Dinge für Ihn erreichen können. Er wird alles liefern, was du brauchen könntest, um Seine Absicht, Seelen zu gewinnen, zu erfüllen.

Entscheide dich dafür, dass durch dich das Evangelium weiter gedeihen wird und du bis zur Entrückung der Gemeinde daran festhalten wirst.

GEBET

Lieber Vater, danke, dass Du mir das Evangelium anvertraust und mir die Ressourcen, Zeit, Energie und Ideen für seine schnelle und ungehinderte Verbreitung auf der ganzen Welt gibst. Durch mich verbreitet sich die Erkenntnis Christi überall. Das Licht des herrlichen Evangeliums Christi zerstreut die Dunkelheit in den Herzen der Unbekehrten, beeinflusst sie mit der Botschaft des ewigen Lebens und begründet sie in Gerechtigkeit im Namen Jesu. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Johannes 4,34; Sprüche 11,30; Markus 6,7-13

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

2.Timotheus 2,1-26 & Jeremia 19-22

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Hebräer 13,1-25 & Hesekiel 25-26





VERWALTER DER BOTSCHAFT DIE WIRKT



Wie sollen sie aber den anrufen, an den sie nicht geglaubt haben? Wie sollen sie aber an den glauben, von dem sie nichts gehört haben? Wie sollen sie aber hören ohne einen Verkündiger (Römer 10,14).

Stell dir vor, du würdest die Verantwortung für Seine Botschaft tragen. Die einzige Botschaft, die die Errettung der Menschen garantiert und die Welt verändern kann! Dieses glorreiche Evangelium unseres gesegneten Herrn Jesus Christus wurde dir anvertraut (1. Timotheus 1,11). Du bist der Verwalter der Geheimnisse Christi, und es notwendig, dass du treu bist (1. Korinther 4,2).

Sei nicht untreu darin, deinen Dienst im Evangelium zu erfüllen, behandle ihn nicht mit Leichtsinn. Du kannst heute eine Seele gewinnen. Dies sind die letzten Tage. Hoffe nicht, dass Menschen irgendwie hören werden und an Jesus glauben, trage dazu bei. Trage die Botschaft selbst hinaus. Werde leidenschaftlicher mit dem Evangelium!

Das Evangelium Christi macht Sünder gerecht. Es katapultiert den Armen aus der Finsternis, Armut und dem Elend in ein Leben des Wohlstands, der Herrlichkeit und der Exzellenz. Das Evangelium ist die Kraft Gottes zur Errettung für jeden der glaubt (Römer 1,16). Jedoch können sie nicht hören und glauben

ohne einen Verkünder.

Die Kranken müssen wissen, dass es da einen Retter und Heiler gibt, der ihnen ein neues Leben gibt. Ein Leben, das göttlich und der Krankheit überlegen ist. Was für eine großartige Botschaft, doch du bist derjenige, dem Er vertraut, sie zu predigen und überall zu verkünden.

Ohne Christus zu leben bedeutet, ohne Gott in Verdammnis zu leben. Deshalb musst du eifrig im Geist sein, während du das Evangelium verkündest (Römer 12,11). Du wurdest ausgesandt, um das Licht des Evangeliums zu denen zu bringen, die in der Finsternis leben (Apostelgeschichte 13,47). Sei deshalb nicht zurückhaltend, sei nicht zaghaft. Sei kühn und erkenne an, dass du der Verwalter der Botschaft bist, die wirkt.

GEBET

Gesegneter Vater, ich bete für alle, die das Evangelium heute hören, dass sie von der Botschaft profitieren und sie zu ihrer Errettung führt. Ich feiere Deine Gerechtigkeit und herrliche Kraft, die heute auf der ganzen Welt durch die Verkündigung des Evangeliums offenbart ist, während viele aus der Finsternis in Dein herrliches Licht hineingebracht werden, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Apostelgeschichte 4,12; Römer 1,16 AMPC; 2. Korinther 5,19-20

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

2.Timotheus 3,1-17 & Jeremia 23-25

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Jakobus 1,1-27 & Hesekiel 27





мітт w осн **28**

IN SEINER AUTORITÄT LEBEN



Denn in ihm leben, bewegen wir uns und sind wir, wie auch einige von euren Dichtern gesagt haben: Denn auch wir sind von seinem Geschlecht (Apostelgeschichte 17,28).

Wahres Christsein bedeutet, im Namen Jesu zu leben. Der bloße Gedanke ist beeindruckend. Kolosser 3,17 sagt: "Und was immer ihr tut in Wort oder Werk, das tut alles im Namen des Herrn Jesus..."

Alles in Seinem Namen zu tun bedeutet, in Seinem Namen zu leben. Das ist der Schlüssel zum übernatürlichen Leben. Das heißt, dass du für Ihn lebst, in Seiner Autorität. Deshalb können Niederlage, Versagen und Finsternis kein Teil deines Lebens sein. Für dich ist das Leben nur Herrlichkeit, es geht aufwärts und vorwärts, weil der Name Jesu auf dir ruht. Sein Name repräsentiert Seine Autorität und Seinen Charakter.

Der Vater gab Jesus einen Namen, der über allen Namen steht, und setzte Ihn über alle Dinge zum Nutzen der Gemeinde. Epheser 1,22-23 sagt, Gott: "hat alles seinen Füßen unterworfen und ihn als Haupt über alles der Gemeinde gegeben, die sein Leib ist, die Fülle dessen, der alles in allen erfüllt."

Die Gemeinde ist Sein Leib, und da alle Dinge unter Seinen Füßen sind, ist Satan unter deinen Füßen! Deshalb sind Versagen, Krankheit, Armut und Tod alle unter deinen Füßen. Alles im Leben ist dir unterworfen, denn du sitzt gemeinsam mit Christus in den himmlischen Regionen.

Wenn du dich selbst in einer besorgniserregenden Situation wiederfindest, dann erkläre: "Im Namen des Herrn Jesus Christus bestimme ich eine Veränderung!" Regiere und unterwirf die Umstände in Seinem Namen. Du hast die Autorität in Seinem Namen, alles abzulehnen, was nicht aus Gott ist, und alles festzumachen, was mit Seinem perfekten Willen für dein Leben übereinstimmt.

GEBET

Lieber Vater, ich freue mich in Jesus Christus, in dem Wissen, dass Er der Herr über allem ist. Ich bin siegreich und dominiere Umstände, weil ich in Seinem Namen lebe, in Seiner Autorität. Halleluja!

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Philipper 2,9-11; Markus 16,17-18

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

2.Timotheus 4,1-22 & Jeremia 26-28

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Jakobus 2,1-26 & Hesekiel 28



Notizen

	
	
-	
	DMAN
GE	RMAN

Kotizen



DONNERSTAG 29

SPRICH RICHTIG UND HABE EIN GROSSARTIGES LEBEN



Denn er selbst hat gesagt: Ich will dich nicht aufgeben und dich niemals verlassen! So können wir nun zuversichtlich sagen: Der Herr ist mein Helfer, und deshalb fürchte ich mich nicht vor dem, was ein Mensch mir antun könnte (Hebräer 13,5-6).

Sprüche 6,2 sagt: "Du bist durch ein mündliches Versprechen gebunden, gefangen durch die Worte deines Mundes." Diese Schriftstelle untermauert die prekären Verhältnisse, in denen sich viele heute wiederfinden. Sie sind gebunden durch ihre eigenen Worte. Es ist wichtig, dass du als Kind Gottes richtig sprichst.

Wenn du richtig sprichst, lebst du richtig und dein Leben wendet sich zum Guten. Sprüche 18, 20 sagt: "An der Frucht seines Mundes sättigt sich der Mensch, am Ertrag seiner Lippen isst er sich satt." Dies bezieht sich auf die Worte der Weisheit, die aus deinem Mund hervorgehen. Wenn du beispielsweise nicht pleite sein möchtest, dann spricht keine Armut. Sprich beständig bewusst in Übereinstimmung mit dem Wort in Bezug auf dein Leben, deine Finanzen, dein Geschäft, deine Gesundheit etc.

Sprüche 18,21 sagt: "Tod und Leben steht in der Gewalt der Zunge, und wer sie liebt, der wird ihre Frucht essen." Du wirst eine Ernte von guten Dingen durch deine Worte einbringen. Worte sind Dinge, sie

sind schöpferische Gewalten. Dein heutiges Leben ist das Resultat deiner Worte. Sprüche 15,4 sagt: "Eine heilsame Zunge ist ein Baum des Lebens...". Wenn deine Worte heilsam sind, wird dein Leben perfekt, exzellent und inspirierend sein.

Sprüche 12,18 sagt: "...die Zunge der Weisen aber ist heilsam." Erhalte deine Gesundheit durch deine Worte. Sprich Glauben, Erfolg und Zuwachs. 1. Petrus 3,10 sagt: "Denn wem das Leben lieb ist und wer gute Tage sehen will, der bewahre seine Zunge vor Bösem und seine Lippen, dass sie nicht Trug reden." Dies ist ein Gesetz des Geistes, und es wird funktionieren, ob du es glaubst oder nicht. Sprich also richtig, und habe ein großartiges Leben.

GEBET

Meine Worte sind wirksam, sie bringen Siege, Zuwachs, Beförderung und Überfluss für mich hervor. Mit meinen heilsamen Worten, kreiere ich ein schönes, außergewöhnliches, aufregendes, erfüllendes, herausragendes und exzellentes Leben in Christus. Ein glorreiches Leben, welches mit Wohlstand, Gesundheit, Freude und Frieden gefüllt ist. Ich wandle in der Herrlichkeit, Gnade und Gerechtigkeit Christi, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Markus 11,23; Matthäus 12,37 AMPC

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Titus 1-2 & Jeremia 29-30

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Jakobus 3,1-18 & Hesekiel 29





TEILHABER UND SPENDER DES GÖTTLICHEN LEBENS



So steht auch geschrieben: Der erste Mensch, Adam, wurde zu einer lebendigen Seele der letzte Adam zu einem lebendigmachenden Geist (1. Korinther 15,45).

2. Petrus 1,4 sagt: "...durch welche er uns die überaus großen und kostbaren Verheißungen gegeben hat, damit ihr durch dieselben göttlicher Natur teilhaftig werdet, nachdem ihr dem Verderben entflohen seid, das durch die Begierde in der Welt herrscht." Teilhaber der göttlichen Natur zu sein, bedeutet, dass wir Teilhaber der Gottes-Art sind. Wir stehen in Gemeinschaft mit der Göttlichkeit. Aber das ist noch nicht alles!

Er hat uns nicht nur gnädigerweise gewährt, Teilhaber Seines Lebens zu sein, Er hat uns auch zu Spendern ebendieses Lebens gemacht. In Johannes 10,10 verkündet der Herr Jesus: "...ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es im Überfluss haben." Er kam, um denen ewiges Leben zu geben, die an Ihn glauben. Kein Wunder, dass er in unserem Eröffnungsvers als lebendigmachender Geist bezeichnet wird.

Jetzt da du wiedergeboren bist, bist du eins mit Ihm. Er hat dich zu einem lebendigmachenden Geist gemacht. So wie bei Ihm liegt dein Lebenszweck darin, die Verlorenen durch das Evangelium in das Leben der Gerechtigkeit zu führen. Jesus sagte in Johannes 20,21: "...Gleichwie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch." Du bist Sein Repräsentant auf Erden,

dazu bestimmt, das Gottes-Leben in deiner Welt zu manifestieren.

Du bist der Träger von ewigen Wahrheiten. Wenn du auftauchst, wird Leben manifestiert. Wenn du die Kranken und Leidenden berührst, wird das Leben in dir auf sie übertragen, welches ihnen Vollkommenheit und Perfektion bringt. Kein Wunder, dass uns Jesus in Matthäus 10,8 Folgendes aufträgt: "Heilt Kranke, reinigt Aussätzige, weckt Tote auf, treibt Dämonen aus!"

Während du mit dem Bewusstsein auftrittst, dass du der Träger Seiner göttlichen Essenz bist, und dir die Menschen zuhören, während du das Wort predigst, wird ihnen das ewige Leben offenbart, und alles, was aus der Dunkelheit stammt, beugt sich. Die Bibel sagt, dass Er Leben und Unvergänglichkeit ans Licht gebracht hat durch das Evangelium (2. Timotheus 1,10). Halleluja!

GEBET

Lieber Vater, welch großartiger Segen ein Träger und Spender des göttlichen Lebens zu sein und in der Lage zu sein, die Verlorenen und Leidenden durch das Evangelium in das Leben der Gerechtigkeit und Freude bringen zu können. Deine Liebe, Kraft, Herrlichkeit, Barmherzigkeit und Gnade kommen heute durch mich zum Ausdruck, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

1. Korinther 15,45 AMPC; 1. Petrus 2,9 AMPC; Luke 8,41-45 GNB

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Titus 3,1-15 & Jeremia 31-32

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Jakobus 4,1-17 & Hesekiel 30





SAMSTAG 31

WEISHEIT FÜR EIN GROSSARTIGES LEBEN



Wie viel besser ist es, Weisheit zu erwerben als Gold, und Einsicht zu erwerben ist begehrenswerter als Silber (Sprüche 16,16).

1. Korinther 1,30 sagt: "Durch ihn aber seid ihr in Christus Jesus, der uns von Gott gemacht worden ist zur Weisheit…" Christus Jesus ist deine Weisheit und wer ist Jesus? Das Wort. Das Wort Gottes ist die Weisheit Gottes. Gottes Wort zu ignorieren bedeutet, Weisheit zu ignorieren.

Die Bibel sagt: "Wer das Wort verachtet, der wird zugrunde gehen…" (Sprüche 13,13). Gottes Weisheit ist der Schlüssel zu einem großartigen Leben. In Epheser 1 betete der Heilige Geist durch den Apostel Paulus für die Gemeinde in Ephesus, dass Gott ihnen "…den Geist der Wahrheit und Offenbarung gebe in der Erkenntnis seiner selbst" (Epheser 1,17).

Egal, welche Bücher du liest oder von wem du dich beraten lässt, um im Leben wahrhaft erfolgreich zu sein, musst du in göttlicher Weisheit wandeln. Das Beste daran ist, dass Christus, in dem alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis verborgen sind, in dir lebt. Du hast also Einblick in die Mysterien und Geheimnisse des Lebens und des Reiches Gottes. Sei dir dessen immer bewusst.

Sprich gerade jetzt aus, dass du weise Entscheidungen triffst, weil der Geist der Weisheit in dir am Werk ist. Bestätige, dass heute göttliche Weisheit an dir sichtbar und hörbar wird. Bestätige, dass dein Handeln und deine Worte in Übereinstimmung mit Gottes Plan, Absicht und Willen sind, weil du durch göttliche Erkenntnis wirkst. Ehre sei Gott!

BEKENNTNIS

In Christus sind alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis, und derselbe Christus lebt in mir. Deshalb habe ich Zugang zu allen Schätzen der Weisheit und Erkenntnis! Ich bin vernünftig, verständig und scharfsinnig. Ich lebe und handle heute weise, in Jesu Namen. Amen.

WEITERFÜHRENDE STUDIE:

Sprüche 4,5-9; Kolosser 3,16

EINJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Philemon 1,1-25 & Jeremia 33

ZWEIJÄHRIGER BIBELLESEPLAN

Jakobus 5,1-20 & Hesekiel 31



GEBET DER ERRETTUNG

Wir vertrauen darauf, dass du durch dieses Andachtsheft gesegnet worden bist. Wir laden dich ein, Jesus Christus zum Herrn deines Lebens zu machen, indem du folgendes Gebet sprichst,

"Oh, Herr Gott, ich glaube von ganzem Herzen an Jesus Christus, den Sohn des lebendigen Gottes. Ich glaube, dass Er für mich gestorben ist und dass Gott Ihn von den Toten auferweckt hat. Ich glaube daran, dass Er heute lebendig ist. Ich bekenne mit meinem Mund, dass Jesus Christus von heute an der Herr meines Lebens ist. Durch Ihn und in Seinem Namen habe ich ewiges Leben; ich bin neu geboren. Danke Herr, dass du meine Seele gerettet hast! Ich bin nun ein Kind Gottes. Halleluja!"

Gratulation! Du bist nun ein Kind Gottes. Um weitere Informationen darüber zu erhalten, wie du als Christ wachsen kannst, nimm bitte Kontakt zu uns auf unter den folgenden Nummern,

UNITED KINGDOM,

+44 (0)1708 556 604

+44 (0)08001310604

NIGERIA,

+234 1 8888186

CANADA, +1 416-667-9191 SOUTH AFRICA,

+27 11 326 0971

USA.

+1(800) 620-8522

ÜBER DEN AUTOR

Pastor Chris Oyakhilome, der Präsident von Love World Inc., einem dynamischen, facettenreichen, globalen Gemeindedienst, ist der Autor von Rhapsodie der Realität, des weltweit am meisten verbreiteten täglichen Andachtsheftes und mehr als 30 anderen Büchern. Er ist ein engagierter Diener des Wortes Gottes, dessen Botschaft die Wirklichkeit des göttlichen Lebens in die Herzen vieler Menschen gebracht hat.

Millionen Menschen sind von seiner Fernsehsendung "Atmosphere For Miracles" (Atmosphäre für Wunder) berührt worden. Diese Sendung bringt Gottes himmlische Gegenwart direkt zu den Menschen nach Hause. Der Einfluss seines Fernsehdienstes reicht in die ganze Welt hinaus, mit den Satellitenfernsehnetzwerken von LoveWorld, die ein qualitativ hochwertiges christliches Programm für ein globales Publikum liefern.

In der weltbekannten "Healing School" (Heilungsschule) manifestiert er die Heilungswerke Jesu Christi und hat vielen Leuten geholfen, durch die Gabe des Geistes, Heilung zu empfangen.

Pastor Chris hat eine große Leidenschaft dafür, die Nationen der Welt mit Gottes Gegenwart zu erreichen - ein göttlicher Auftrag, den er seit mehr als 30 Jahren durch verschiedene Einsätze, Missionsfeldzüge und durch verschiedene andere Plattformen erfüllt. Somit wurde bereits Millionen von Menschen geholfen, ein siegreiches und zielgerichtetes Leben in Gottes Wort zu führen.



Notizen

	
	
-	
	DMAN
GE	RMAN

Kotizen

Notizen

	
	
-	
	DMAN
GE	RMAN